herpy

GECKOS

Dickschwanzgecko

Underwoodisaurus milii

Underwoodisaurus milii ist ein kleiner, breitköpfiger Gecko aus dem südlichen Australien mit einem dicken, karottenförmigen Schwanz und einer Abwehr, die man nicht vergisst: Bedroht richtet er sich hoch auf den Beinen auf, reißt das Maul auf und bellt. Er lebt am Boden, nimmt gängige Futterinsekten und ist eine gute Wahl für alle, die einen nachtaktiven Bodengecko ausprobieren möchten.

Familie: Carphodactylidae Englisch: Thick-tailed gecko Früherer Name: *Phyllurus milii; Gymnodactylus milii; Nephrurus milii*

STECKBRIEF

DAS TIER

Größe (adult)	**8-10 cm** Kopf-Rumpf-Länge
Gewicht	**14-25 g**
Lebenserwartung	**10-15 Jahre**
Aktiv	**Nachts**
Lebensweise	**Felsbewohnend und bodenbewohnend**
Lebensraum	**Halbwüste und Felsgelände**
Schwierigkeitsgrad	**Einsteiger**

HALTUNG

Mindestgröße Terrarium	**60 × 40 × 30 cm** L × B × H für 1 erwachsenes Tier
Temperatur, Tag	**22-26 °C**
Sonnenplatz	**28-32 °C**
Temperatur, Nacht	**15-20 °C**
Luftfeuchtigkeit	**30-50 %**
UVB	**Optional** Ferguson-Zone 1
Ernährung	**Insekten**
Haltung	**Einzeln oder ein Männchen mit mehreren Weibchen**

ZUCHT

Fortpflanzung	**Eierlegend**
Gelegegröße	**1-2 Eier**
Gelege pro Jahr	**5-9**
Inkubation	**58-65 Tage** bei 27-29 °C

SCHUTZSTATUS UND PAPIERE

CITES	**Anhang III**
EU-Anhang	**Anhang C**
IUCN	**Nicht gefährdet (LC)**

Haltung auf einen Blick

DAS TERRARIUM	Ein adultes Tier kann in einem niedrigen Terrarium von mindestens 60 × 40 × 30 cm (Länge × Breite × Höhe) gehalten werden, und größer ist immer besser.
TEMPERATUR	Die Art braucht einen deutlichen Temperaturunterschied zwischen den beiden Enden. Halte das kühle Ende bei 22-26 °C und die wärmste Stelle am Boden bei 28-32 °C. Nachts darf die Temperatur auf 15-20 °C fallen.
LUFTFEUCHTIGKEIT UND WASSER	Die Art kommt aus trockenen Gegenden und gedeiht bei einer Luftfeuchtigkeit von 30-50 %. Das Terrarium darf weder dauerhaft feucht noch völlig staubtrocken sein.
LICHT UND UVB	Die Art ist nachtaktiv und kommt ohne UVB aus, wenn das Tier Kalzium mit Vitamin D3 über das Futter bekommt.
FÜTTERUNG	Der Gecko ernährt sich ausschließlich von Insekten und anderen kleinen Gliedertieren.
VERHALTEN UND UMGANG	Viele junge Tiere sind misstrauisch, bellen, springen vor und versuchen zu beißen, aber das ist meist Bluff, und die meisten beruhigen sich. Adulte Tiere werden oft zutraulich und vertragen ruhiges Handling.
NATÜRLICHES VERBREITUNGSGEBIET	Australien.

Der vollständige Leitfaden mit Karte und Aktualisierungen: herpy.org/de/geckos/underwoodisaurus-milii